

II— 1076 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 620/J

1976 -07- 07

A n f r a g e

der Abgeordneten PETER, DIPL.ING.HANREICH
an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Bundesgymnasium Wieselburg

Am 10.6.1975 wiesen die Abgeordneten Peter, Dipl.Ing. Hanreich in einer Anfrage an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst (2148/J) auf die akuten Raum- und Ausstattungsmängel sowie die mangelhafte Unterrichtssituation am Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Wieselburg hin. In der diesbezüglichen Beantwortung (2138/AB) verwies der Herr Bundesminister auf die vereinbarungsgemäße Verpflichtung der Stadtgemeinde Wieselburg auf Instandhaltung der Schule in ihrer gegenwärtigen Form. Ein Neubau sei jedoch "sicher notwendig", wobei ein Bau- oder Planungstermin allerdings noch nicht angegeben werden könne.

Da die teils unzumutbaren Verhältnisse am Gymnasium Wieselburg bis heute kaum verbessert werden konnten, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst erneut die

A n f r a g e :

Konnten im Verlauf der letzten 13 Monate von seiten des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst konkrete Bau- oder Planungstermine gesetzt werden, um den dringend notwendigen Neubau des Gymnasiums in Wieselburg in absehbarer Zeit sicherzustellen ?